



## Ein Aktionstag für Klimafüchse

### Naturpark-Schulen und -Kindergärten in ganz Österreich begehen gemeinsamen Aktionstag für Biodiversität und Klima

Der 19. Mai ist der österreichweite Aktionstag der Naturpark-Schulen und -Kindergärten. Dieser steht heuer unter dem Motto „Landschaften voller Klimafüchse“ und findet erstmals in Kooperation mit dem Klimabündnis Österreich statt. Am Aktionstag gibt es in acht Bundesländern Dutzende Programme, bei denen Kinder und Jugendliche das Anpassungstalent von Tieren und Pflanzen an den Klimawandel erkunden. Manche Arten sind der Klimaerwärmung – im wahrsten Sinne des Wortes – nicht gewachsen. Einige sind aber auch echte Klimafüchse und können sehr trickreich mit Veränderungen umgehen und so mit dem Klimawandel Schritt halten: Der Apfel blüht früher, die Amsel brütet öfter, der Blattfloh speichert seine Eier und auch unsere menschlichen Bewohner\*innen finden immer wieder neue Wege, sich an die Klimaerwärmung anzupassen. *„Ich denke, es ist wichtig, den Zusammenhang von Klimawandel und Biodiversität ins allgemeine Bewusstsein zu bringen und Handlungsspielräume aufzuzeigen. Am Aktionstag können sich Kinder und Jugendliche spielerisch und erlebnisorientiert mit dieser Thematik befassen. So geht nachhaltiges Lernen, das an über 220 Naturpark-Schulen und -Kindergärten einen hohen Stellenwert hat“*, so Johann Thauerböck, Präsident des Verbandes der Naturparke Österreichs.

Die Aktivitäten, die zum Aktionstag umgesetzt werden, sind vielfältig: In manchen Naturparks werden große Veranstaltungen mit Erlebnisstationen ausgerichtet, die von mehreren hundert Schüler\*innen besucht werden. Vielfach wird das Motto auch im Unterricht oder in Projekten behandelt und es werden Videos erstellt, jahreszeitliche Veränderungen an Hecken beobachtet, Malaktionen durchgeführt und vieles mehr. Auch Workshops, Exkursionen und Ausstellungen sind besondere Angebote, um Schüler\*innen und Kindergartenkinder an die Biodiversität und die Klimafüchse in ihrem Naturpark heranzuführen.

### An Naturpark-Schulen und -Kindergärten wächst Naturbewusstsein spielerisch

Mit den Naturpark-Schulen und -Kindergärten haben die Naturparke einen konsequenten Weg eingeschlagen, um Kindern und Jugendlichen ein spielerisches Lernen mit und in der Natur zu ermöglichen. Viele Projekte und Freilandexkursionen helfen dabei, ein Bewusstsein für unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu schaffen und Naturverbundenheit aufzubauen. Österreichweit gibt es mit Stand 19. Mai 149 Naturpark-Schulen und 73 Naturpark-Kindergärten, die von weit über 10.000 Kindern und Jugendlichen besucht werden.

#### Weitere Informationen:

[www.naturparke.at/schulen-kindergaerten/aktivitaeten/aktionstag/klimafuechse-2022](http://www.naturparke.at/schulen-kindergaerten/aktivitaeten/aktionstag/klimafuechse-2022)

[www.naturparke.at/schulen-kindergaerten](http://www.naturparke.at/schulen-kindergaerten)

#### Rückfragehinweis:

Verband der Naturparke Österreichs  
Gabriele Peters, Tel.: 0316 31 88 48-17  
E-Mail: [peters@naturparke.at](mailto:peters@naturparke.at)

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.